

Viele „Räder“ bei Fahrzeugsegnung

Die traditionelle Fahrzeugsegnung des Missionsausschusses in Maria Steinparz fand am Christophorussonntag statt. Neben einigen Oldtimerfahrzeugen ließen auch einige Zweiradfahrer ihren motorisierten und unmotorisierten fahrbaren Untersatz von Diakon **Franz Göbl** segnen.



◀ Mit den erbetenen Spenden, bei der Fahrzeugsegnung, finanziert die MIVA Fahrzeuge für Missionare in den ärmsten Ländern der Welt.

Foto: Peter J. Hamberger



◀ Kommandant Thomas Zattl bedankte sich bei Petutschnig Hons für den fulminanten Abend im Veranstaltungszentrum Gerolding.

Foto: privat

Top-Stimmung bei FF-Kabarettabend

Zu wahren Begeisterungstürmen riss **Petutschnig Hons** aus Schlatzing in Kärnten (bürgerlicher Name **Wolfgang Feistritzer**) mit seinem brandneuen Programm (mit dem er auch in Deutschland und der Schweiz unterwegs ist) „Bauernschlau“ beim großen Kabarettabend der Feuerwehr Gerolding – es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Sein neues Comedy-Programm

lädt zum Reflektieren ein und bietet beste Unterhaltung, die auch musikalisch umrahmt ist. Petutschnig Hons, der als Comedian, Social Media Star und Schauspieler sein „Unwesen treibt“, sorgte für zahlreiche Lacher. Zum Abschluss sang Hons mit dem „Gemischten Chor“ aus Gerolding und begeisterte damit nochmals alle Besucher. Geroldings Feuerwehrkommandant **Thomas Zattl** durfte sich über einen mehr als gelungenen Abend mit vielen Gästen und bester Stimmung freuen.

Landwirtschaft zeigt Innovationskraft

Die **Landwirtschaftskammer** Niederösterreich würdigt Pioniergeist mit dem Innovationspreis „Vifzack 2024“. Zum zweiten Mal werden engagierte **Bauern** für ihre zukunftsweisenden Projekte ausgezeichnet. Die eingereichten Projekte decken ein breites Spektrum ab und zeigen, wie vielfältig moderne **Landwirtschaft** sein kann. Von nachhaltigen Anbaumethoden über digitale Lösungen bis zu innovativen Vermarktungskonzepten – Niederösterreichs Land- und Forstwirte beweisen Kreativität und unternehmerischen Mut. Der Weg zum Vifzack 2024 ist ein Auswahlprozess. Für jede der acht Kategorien haben vier Fachexperten die Projekte einer

gründlichen Bewertung unterzogen. Die drei besten Projekte sind nun im Finale der jeweiligen Kategorie. Die Sieger werden im Herbst bei der Innovationsgala gekürt und erhalten die „Vifzack 2024“-Trophäe.

Im Bezirk Melk zählen vier Betriebe zu den Finalisten die im Zuge einer Besichtigung von **Landwirtschaftskammer** Vizepräsidentin **Andrea Wagner**, Kammerobmann **Johannes Zuser** und Kammersekretär **Johannes Fitzthum** besucht wurden. **Georg Stoiber** betreibt eine innovative Baumschule und sorgt für klimafitte Waldpflanzen, **Christa** und **Rupert Haselberger** haben mit Rosenhydrolaten ein interessantes Produkt etabliert, **Johannes Zauner** ist mit seinem Bewirtschaftungskonzept ein klimapositiver **Landwirt** und **Matthias Trimmel** veredelt die heimische Sojabohne.



▲ Claudia Muhr, Johannes Fitzthum, Andrea Wagner, Marianne Butzenlechner, Familie Stoiber, Franz Amon, Franz Fink, Johannes Zuser, Daniela Morgenbesser, Martina Kalteis (v. l.) bei einem der vier Finalisten des Bezirks Melk.
Foto: LK Niederösterreich/Georg Pomahl